

Wie Vögel den Müll rausbringen



DEUTSCH-TO-GO.DE

Wie halten Vögel eigentlich ihr Nest sauber? Diese Frage stellt sich besonders dann, wenn Küken noch nicht fliegen und deshalb das Nest nicht verlassen können.

Sie füttern den ganzen Tag und man fragt sich, was mit ihrem Kot passiert. Sie tragen schließlich keine Windeln und ein schmutziges Nest wäre wegen all der Bakterien für die Vogelfamilie sehr gefährlich.

Biologen an einer niederländischen Universität haben die Müllentsorgung von 417 verschiedenen Vogelarten untersucht, die gerade Nachwuchs bekommen haben. Fast 95 Prozent entfernen demnach regelmäßig den Kot der Jungtiere.

Und was besonders genial ist: Die Jungvögel liefern ihren Kot gleich in einer biologisch abbaubaren Verpackung. Er steckt nämlich in einer schleimhaltigen Membran, dem sogenannten Fäkalsack. Umweltfreundlicher geht es wirklich nicht!

Mit diesen Fäkalsäckchen im Schnabel fliegen die fürsorglichen Vogeleltern vom Nest weg und lassen sie dann fallen. Sind die kleinen Vögel flügge, hören sie auf, Fäkalsäcke zu produzieren. Ab dann sind sie für ihren Müll selber verantwortlich.

(154 Wörter)

(Ingrid Plank für www.deutsch-to-go.de – in Anlehnung an Katrin Blawat, „Wie Vögel den Müll rausbringen“, <https://www.sueddeutsche.de/wissen/ornithologie-wie-voegel-den-muell-rausbringen-1.3367621> - Seitenaufruf 01032021)